

# Treffpunkt

MAGAZIN DES BAUVEREIN LEER EG

Mietanpassungen:

**FÜR  
ZUKUNFTSSICHERES  
WOHNEN**



Wenn das Treppenhaus  
zur Stolperfalle wird

Seite 10

Ostfriesische  
Osterbräuche für die  
ganze Familie

Seite 19



Werner  
Meisterbetrieb **Kotulla** Seit 1979

Ihr Fachbetrieb für Elektro – Elektronik  
Solar – Heiz- und Haustechnik

*Wo kann ich als Mieter noch Strom sparen?*  
Ganz klar - bei der Beleuchtung und bei Haushaltsgeräten!



Alte Glühlampe raus -  
neue LED-Lampe rein

- bis zu 90 % weniger Strom
- warmes, gemütliches Licht
- kein Quecksilber



Alte Kühl-, Gefrier-  
und Waschgeräte  
sind reine  
Stromfresser.

LED-Lampen und Haushaltsgeräte gibt es bei uns zu Sonderpreisen.

Oder rufen Sie uns für eine kostenlose Lichtberatung und Haushaltsgeräte-Check einfach an.

Tjackleger Fahrweg 3 • 26789 Leer • Telefon 0491-12965 • Telefax: 0491-13258  
Internet: www.werner-kotulla.de • eMail: firma@werner-kotulla.de

über 60 Jahre - gutes wird immer besser.

**"Ich suche nicht, ich finde..."**

...bei Pleis den freundlichen und kompetenten Partner für Heizung & Bad.




*...wir sind die Profis!*

Heizung · Lüftung · Klima · Bad  
C. Pleis GmbH, Bremer Straße 40, 26789 Leer  
Telefon: 0491/14148, [info@c-pleis.de](mailto:info@c-pleis.de)

[www.c-pleis.de](http://www.c-pleis.de)



[sparkasse-leerwittmund.de](http://sparkasse-leerwittmund.de)

**Stark für die Gemeinschaft und die Region.**

Gemeinschaft heißt, füreinander da zu sein und sich gegenseitig zu unterstützen. Mit Ihnen zusammen machen wir uns dafür stark.



**Ihr zertifizierter Partner für Einblasdämmsysteme**

**ROCKWOOL®**




Rund ums Haus GmbH Wattjes  
26629 Großefehn · Tel. 04943 3916  
[www.waermedaemmprofi.de](http://www.waermedaemmprofi.de)

Seit 1994 für Sie tätig.



Thomas Exner



Thorsten Tooren



Hauke Sattler



Kerstin Pauw

Mit den ersten Frühlingsboten beginnt ein neues Kapitel des Jahres. Die Tage werden länger, die Natur erwacht, und mit ihr wächst die Vorfreude auf wärmere Zeiten. Auch wir als Bauverein Leer eG blicken mit Zuversicht auf die kommenden Monate – gleichzeitig stehen wir aber auch vor Herausforderungen, die wir gemeinsam bewältigen müssen.

Die allgemeine Preisentwicklung macht auch vor dem Wohnungsmarkt nicht halt. Steigende Bau-, Energie- und Instandhaltungskosten wirken sich auf unsere wirtschaftliche Lage aus. Um unsere Wohnungen weiterhin in einem guten Zustand zu halten und notwendige Investitionen in die Zukunft zu tätigen, kommen wir nicht umhin, die Mieten moderat anzupassen. Uns ist bewusst, dass jede Erhöhung eine Belastung darstellt, und wir nehmen unsere Verantwortung sehr ernst. Unser oberstes Ziel bleibt es, Ihnen auch in Zukunft bezahlbaren Wohnraum zu bieten.

Unsere Durchschnittsmieten bewegen sich weiterhin unter dem allgemeinen Mietniveau im Landkreis Leer und unser Wohnungsbestand ist dank großer Investitionen in den letzten Jahren in einem guten Zustand. Dies ist ein Ergebnis unseres genossenschaftlichen Prinzips: Wir handeln nicht gewinnorientiert, sondern im Sinne unserer Mitglieder. Unser Anspruch ist es, Ihnen ein sicheres Zuhause zu fairen Bedingungen zu bieten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihr Vertrauen in unseren Bauverein. Lassen Sie uns gemeinsam in einen hoffnungsvollen Frühling starten – mit dem Wissen, dass wir auch in herausfordernden Zeiten als starke Gemeinschaft zusammenstehen.

**Herzliche Grüße**  
**Ihr Vorstand des Bauverein Leer eG**



6



10



14

Seite 4  
Warum Mieterhöhungen?

Seite 6  
Ehrenamt bei der  
Nachbarschaftshilfe

Seite 10  
Wenn der Gummistiefel  
zur Stolperfalle wird

Seite 13  
Mit uns auf Reisen

Seite 14  
Wir packen's an!

Seite 17  
Unsere Gästewohnungen  
für Ihre Gäste

## impresum

Magazin des  
Bauverein Leer eG  
Auflage 4.000 Stück  
dritteljährlich

Herausgeber:  
Bauverein Leer eG  
Edzardstr. 62, 26789 Leer  
Tel.: 0491 - 927 760  
Fax: 0491 - 927 7615  
Mail: [info@bauverein-leer.de](mailto:info@bauverein-leer.de)  
[www.bauverein-leer.de](http://www.bauverein-leer.de)

Verantwortlich für  
den Gesamthalt:  
Bauverein Leer eG  
Redaktion: Ilka Himstedt  
Titelbild: 806040\_original  
\_R\_K\_by\_Rike\_pixelio.de

Gestaltung und Satz:  
Carola Dams-Ostendorp  
Druck: WIRmachenDRUCK

impresum

# Warum Mieterhöhungen?

**G**anz einfach: Damit Sie sicher sein können, dass Sie auch in den kommenden Jahrzehnten ein gutes und technisch einwandfreies Zuhause haben – beim Bauverein übrigens mit lebenslangem Wohnrecht.

Mit Mieten, die dafür sorgen, dass wir gemeinsam den Wohnwert des gesamten Wohnungsbestandes unserer Genossenschaft sichern und uns damit auch für die Zukunft gut gerüstet aufstellen können. Mieterhöhungen werden auch in Zukunft notwendig sein, damit unsere Genossenschaft bei steigenden Zinsen und Preisen handlungsfähig und selbstbestimmt bleibt.

### Werterhalt – wichtiger denn je

In den vergangenen 20 Jahren waren die Bestandsmieten beim Bauverein lange Zeit nicht angepasst worden. Maßvolle Anhebungen gab es bei Modernisierungen wie dem Einbau neuer Bäder oder

energetischen Sanierungen. Auch bei Neuvermietungen, die vielfach mit einer Aufwertung von Wohn- und technischem Standard einhergingen, wurden die Mietpreise erhöht. In den Jahren 2018 und im Jahr 2021 - aufgrund der Corona-Krise ein Jahr später als vorgesehen – sowie im Jahr 2023 fanden Mieterhöhungen statt.

Als fairer Vermieter stehen wir im Vergleich zu Mitbewerbern gut da. So lag im Jahr 2023 die Durchschnittsmiete beim Bauverein Leer im Stadtgebiet mit 5,28 € noch deutlich unter der vom Zensus 2022 ermittelten Durchschnittsmiete von 6,30 €.

Unbeirrt davon hat der Bauverein in den letzten Jahren dennoch massiv in den Erhalt seines Bestandes investiert. So wurde im Jahr 2023 eine Rekordsumme von 4,85 Mio. EUR – das entspricht 45,18 EUR pro qm - in die Instandhaltung und Modernisierung investiert. Und auch

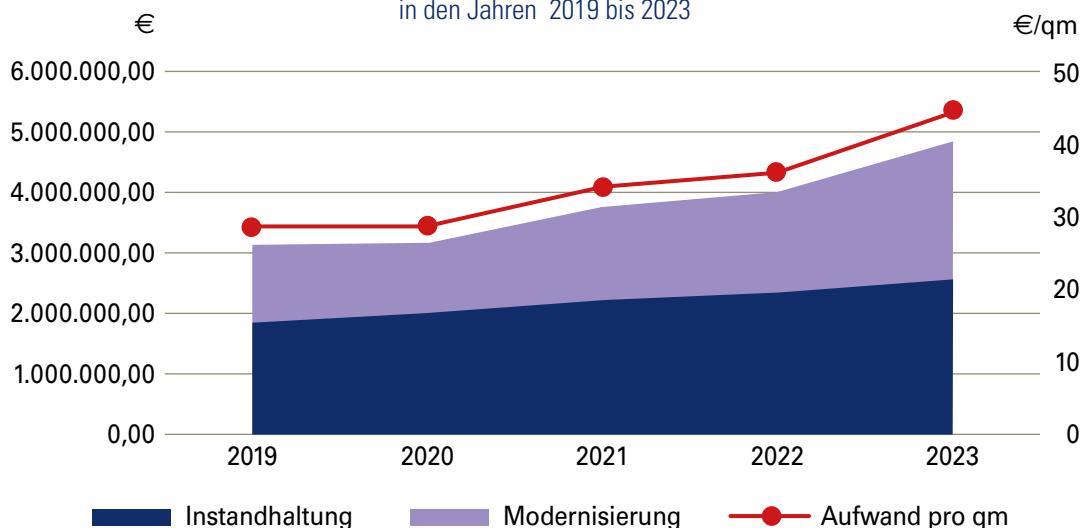
in den Vorjahren 2019 bis 2022 stiegen die Ausgaben von 29,27 EUR pro qm auf 37,79 EUR.

Nimmt man als Vergleich einmal die Mieteinnahmen des Jahres 2023 - das sind 6,91 Mio. EUR – und setzt dazu die Ausgaben von Instandhaltung und Modernisierung von 4,85 Mio. EUR ins Verhältnis, dann kann man feststellen, dass der Bauverein in dem Jahr rechnerisch von jedem Euro Miete 70 Cent wieder direkt in den Erhalt des Bestandes investiert hat.

Die stark angestiegenen Zinsen, die teils deutlichen Preiserhöhungen in vielen Bereichen und die Herausforderungen, den Wohnungsbestand an die gesetzlichen Forderungen zur Dekarbonisierung anzupassen, setzen unsere Genossenschaft immer stärker unter Druck. (Dekarbonisierung = Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen, die durch fossile Energieträger wie Öl und Gas verursacht werden).

## Investitionen in den Bestand

in den Jahren 2019 bis 2023



	2020	2021	2022	2023
Instandhaltung	1.943.684,06	2.029.838,15	2.333.599,82	2.468.257,68
Modernisierung	1.437.264,61	1.838.382,61	1.728.240,97	2.385.962,73
Aufwand pro qm	31,35	35,99	37,79	45,18



Heinz Feldmann,  
Aufsichtsratsvorsitzender

„Wir wissen, dass eine Mieterhöhung für viele eine Belastung ist. Dennoch kommen wir als Genossenschaft nicht daran vorbei. Besonders die Dekarbonisierung unserer Gebäude – also die Umstellung auf klimafreundliche Heizsysteme – erfordert enorme Investitionen. Viele unserer Häuser stammen aus einer Zeit, in der fossile Energien selbstverständlich waren. Heute müssen wir handeln, um langfristig bezahlbares und nachhaltiges Wohnen zu sichern. Die Kosten für diese Umstellung sind hoch, aber sie sichern den Werterhalt unserer Wohnungen und schützen uns alle vor drastisch steigenden Energiekosten in der Zukunft. Ohne regelmäßige Mietanpassungen könnten wir diese Maßnahmen nicht finanzieren. Wir bitten um Ihr Verständnis – diese Schritte sind notwendig, damit Sie auch morgen noch gut und sicher wohnen können.“

So sind wir verpflichtet, die Wärmeversorgung in allen Gebäuden auf einen regenerativen Energieträger umzustellen und die Gebäude angemessen energetisch zu sanieren, um die Kosten der Wärmeversorgung für Sie als Mieter zukünftig in bezahlbarem Rahmen zu halten. Das ist in der Geschichte unserer Genossenschaft die bisher größte finanzielle Herausforderung. Wollen wir nicht ein massives Ungleichgewicht zwischen notwendigen Ausgaben und laufenden Mieteinnahmen riskieren, sind regelmäßige Anpassungen der Mieten auch in Zukunft notwendig. In den letzten Jahren haben wir einen Teil der steigenden Instandhaltungs- und Modernisierungskosten auch mit Hilfe von Krediten gestemmt. Eine Dauerlö-

sung ist das nicht, auch Kredite werden aus den Mieteinnahmen finanziert. Als erfolgreiche Genossenschaft müssen wir aus eigener Kraft handlungsfähig bleiben. Daher haben wir parallel zu den Mieterhöhungen auch die Dividendenpolitik geändert. Ziel ist es, unser Eigenkapital zu stärken. Der Bauverein öffnet sich für Mitglieder, die bis zu 15.000,- EUR an Geschäftsanteilen erwerben können – und damit unserer Genossenschaft wichtiges Eigenkapital verschaffen. Im Gegenzug wird eine angemessene Dividendenzahlung angestrebt, um die Geldanlage beim Bauverein Leer attraktiv zu gestalten. Der Dividendenbeschluss für das Geschäftsjahr 2023 sah z.B. eine Dividende von 3,5% für die Anteile bis 15.000,- EUR vor – eine sehr attraktive Dividende, wie wir finden.



Thomas Exner, Technischer Vorstand  
„Wir modernisieren immer mit Augenmaß. Die Ausstattung der Wohnungen ist gut und kann sich im Vergleich sehen lassen. Auch wenn uns immer mehr gesetzliche Vorschriften es nicht leicht machen, den Aufwand überschaubar zu halten.“

Die Schaffung dringend benötigten Wohnraums ist eine weitere Aufgabe unserer Genossenschaft. Zur Finanzierung dieser Projekte greifen wir auf sehr günstige Förderdarlehen des Landes Niedersachsen zurück und setzen Projekte nur um, wenn Sie sich wirtschaftlich selbst tragen können. Dadurch entsteht bezahlbarer Wohnraum, der uns zu dem hilft, unsere gesamte CO2-Bilanz zu verbessern und für die nächsten Jahrzehnte attraktiven und modernen Wohnraum zur Verfügung stellen zu können.



Heino Krüger, seit 2018 Mieter beim Bauverein Leer eG: „Wer freut sich schon über eine Mieterhöhung? Aber wer sich unsere Gebäude anschaut sieht, der Bauverein hält seine Hand dran. Das Geld bleibt in der Genossenschaft und wir können im Gegenzug gut und sicher wohnen – wenn man will lebenslang.“

#### Wie geht es nun mit den Mieten weiter?

Regelmäßige Anpassungen der Mieten werden auch in den nächsten Jahren nicht zu vermeiden sein. Wir werden uns im April dieses Jahres bei Ihnen mit der schriftlichen Bitte melden, einer Erhöhung der Miete um 6,5% zuzustimmen. Wir setzen in erster Linie auf das Einverständnis unserer Mieter. Erst wenn die Mieter dem nicht zustimmen, müssen wir die gesetzlichen Möglichkeiten ausschöpfen, die dann meist höhere Summen ergeben. Unser Ziel: Bezahlbarer Wohnraum als Teil einer solidarischen Gemeinschaft! Wir setzen auf faire Mieten, die das Miteinander stärken – nicht auf Gewinnmaximierung. Nur gemeinsam gestalten wir eine lebenswerte Zukunft!

**Sie haben eine Mieterhöhung erhalten und können die Kosten für Ihre Wohnung nicht mehr tragen? Sprechen Sie mit uns! Gemeinsam suchen wir nach einer annehmbaren Lösung. Vielleicht haben Sie einen berechtigten Anspruch auf Wohngeld. Oder es kommt auch eine kleinere Wohnung aus unserem Bestand für Sie in Frage. Kommen Sie gerne mit uns ins Gespräch (Terminvereinbarung Tel. 0491-927760).**



# „Das Gute, welches Du anderen tust, tust Du immer auch Dir selbst!“

Diese Worte des russischen Schriftstellers Leo Tolstoi (1828 bis 1910) kann bestimmt jeder ehrenamtlich engagierte dick unterschreiben. Denn ein Ehrenamt kann sehr sinnerfüllend sein, Spaß machen und Geborgenheit geben. Auch beim Nachbarschaftshilfeverein gibt es viele Ehrenamtliche. Ohne sie gäbe es die vielen tollen Gruppenangebote gar nicht. Deshalb möchten wir immer Mal wieder ein paar dieser wertvollen Mitarbeiter vorstellen und uns gleichzeitig bei allen herzlich für ihren Einsatz bedanken. Heute sind Adelheit Voß von der Klönggruppe der Weststadt und Erika Leunig von der Boßelgruppe an der Reihe. Was bedeutet ihnen ihr Ehrenamt?

Adelheit Voß: „Wir haben so viel Spaß miteinander. Da sind die Vorbereitungen gar keine Arbeit, sondern Vergnügen!“ Jeden ersten Mittwoch im Monat trifft sich die Klönggruppe-Weststadt im Nachbarschaftstreff im Pastorenkamp 8. Los geht es um 14.30 Uhr, und dann wird gemütlich Tee getrunken, Bingo gespielt und natürlich ausgiebig geklönt. Schon früher ist Adelheit Voß gemeinsam mit ihrer Mutter als Teilnehmerin dabei gewesen. Und als dann für die damalige Leiterin Frau Ufken eine Nachfolgerin gesucht wurde, war Adelheit Voß zur Stelle. Seitdem sorgt sie mit selbstgebastelter Tischdeko für eine schöne Atmosphäre, backt im Vorfeld einen leckeren Kuchen und besorgt kleine Preise für das Bingo. Das klingt nach Mühe, aber das sieht die agile Rentnerin nicht so: „Man macht ja anderen eine Freude damit.“ Besonders Spaß haben alle dann zum Beispiel bei der kürzlich gefeierten Karnevals-Party mit Grillhähnchen und Kartoffelsalat. Und dann steht ja auch bald Ostern an. Da bemalt Adelheit Voß dann hartgekochte Eier und bringt natürlich für jeden ein Gläschen Eierlikör mit. Gesellig geht es natürlich auch bei Erika Leunig und ihrer Gruppe zu. Allerdings ist hier erstmal weniger die Gemütlichkeit



Karnevalsparty 2024

tonangebend, sondern die Bewegung an der frischen Luft. Denn Erika Leunigs Leidenschaft ist das Boßeln. „Schmiet wech“ heißt es jeden Mittwoch von 14 Uhr bis 15 Uhr in Siebenbergen in Loggaburum. Soweit es das Wetter zulässt, wird dann erstmal ein bisschen gesportelt, um dann auch zum gemütlichen Teil überzugehen. Nach dem Boßeln wird nämlich immer beim Ehepaar Stoelker Kaffee getrunken. Erika Leunig kümmert sich dabei seit rund acht Jahren um die Gruppenkasse und sonstige organisatorische Dinge. Und auch wenn sie momentan aus gesundheitlichen Gründen nicht

mitboßeln kann, freut sich Erika Leunig trotzdem immer auf den Mittwochnachmittag und das gesellige Miteinander nach dem Friesensport. Die Boßelgruppe würde sich übrigens sehr über neue Mitglieder freuen... egal ob Männlein oder Weiblein.



Seit etwa 10 Jahren leitet Adelheit Voß die Klönggruppe-West, unterstützt wird sie dabei von Mathilde Lünemann und Helga Fischer.



Frische Luft und nette Leute! Für Erika Leunig ist die Boßelgruppe der Nachbarschaftshilfe nicht nur Job, sondern vor allem Freude.

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN DES BAUVEREIN

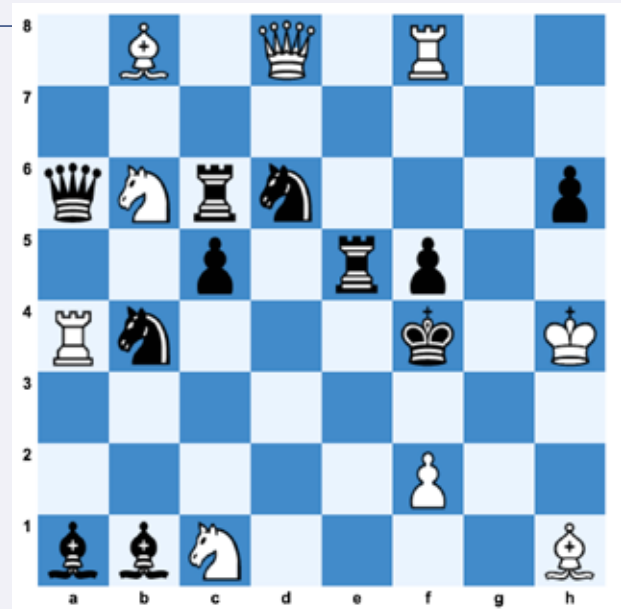
Gruppe	Termin	Ort
<b>Handarbeitskreis</b>	dienstags ab 14.30 Uhr (im Wechsel mit dem Spielkreis)	Nachbarschaftstreff Pastorenkamp 8
<b>Spielkreis Weststadt</b>	dienstags ab 14.30 Uhr (im Wechsel mit dem Handarbeitskreis)	Nachbarschaftstreff Pastorenkamp 8
<b>Kreativgruppe</b>	alle 14 Tage donnerstags ab 15.00 Uhr	Nachbarschaftstreff Pastorenkamp 8
<b>Andacht Weststadt</b>	am 3. Freitag im Monat 15.00 Uhr	Nachbarschaftstreff Pastorenkamp 8
<b>Boßeln</b>	jeden Mittwoch von 14.00 bis 15.00 Uhr	Siebenbergen, Logabrium
<b>Die flotten Senioren der Kaffeeklatsch</b>	jeden Donnerstag um 14.30 Uhr	Nachbarschaftstreff Pastorenkamp 8
<b>Spielenachmittag Oststadt</b>	alle 14 Tage montags um 15.00 Uhr	Nachbarschaftstreff Evenburgallee 51
<b>Malgruppe</b>	dienstags um 15.00 Uhr (diese Gruppe ist derzeit voll belegt)	Nachbarschaftstreff Evenburgallee 51
<b>Klönnmittag Oststadt</b>	jeden 1. und 3. Mittwoch um 14.30 Uhr	Nachbarschaftstreff Evenburgallee 51
<b>Klönnmittag Weststadt</b>	jeden 1. Mittwoch um 14.30 Uhr	Nachbarschaftstreff Pastorenkamp 8
<b>Andacht Oststadt</b>	jeden 2. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr	Nachbarschaftstreff Evenburgallee 51
<b>Müttercafé für Mütter mit Kindern von 0 - 3 Jahren</b>	jeden Dienstag um 15.00 Uhr	Nachbarschaftstreff Evenburgallee 51
<b>Zen-Meditation</b>	jeden Montag um 20.00 Uhr	Nachbarschaftstreff Evenburgallee 51
<b>Mittagstisch Ost &amp; West - jeden Donnerstag um 12.00 Uhr Evenburgallee 51 und Pastorenkamp 8</b>		



	1		8					4
7				6				
6	8	5				1	3	2
	4	2					1	5
	6	8	3	1		4		
	9				2	6		
			6					
	2			4				
	7		1	9				5

**SUDOKU**

Jede Zeile, Spalte und Block enthält alle Zahlen von 1 bis 9 jeweils genau einmal.



**SCHACHRÄTSEL**

Weiß am Zug

*ganz schön vertrackt...*

LÖSUNGEN  
Schachrätsel: Df6  
Ganz schön vertrackt: Die Blume Vergissmeinnicht

**Drei Teile im Frühling**

Den ersten Teil sollst du vergessen.  
Der zweite Teil gehört nicht dir sondern alleine mir.  
Der dritte Teil reimt sich auf Licht und bedeutet Nein.

Welches Frühlingwort wird hier gesucht?

**GmbH**  
**J. BERTUS**  
Malermesterbetrieb





**Wir gestalten Räume!**

- Malerarbeiten
- Lackierarbeiten
- kreative Wandgestaltung
- Wärmedämmsysteme
- Verglasung
- Bodenbelagsarbeiten
- Parkettneuerlegung- und Sanierung

J. Bertus Malermesterbetrieb GmbH  
Kolkweg 9 • 26844 Jemgum-Soltborg  
Tel. (0 49 58) 91 05 75 • Fax (0 49 58) 91 05 76



QUALITÄT – HOCH HINAUF!

**Schult & Rutner**  
Dachbau GmbH • Am Katjedeep 9 • 26831 Bunde  
Tel: 04953 • 91 08 53 • [www.dackdecker.de](http://www.dackdecker.de)



# *Für Dich soll's rote Rosen regnen, Dir sollten sämtliche Wunder begegnen...*

Mit den berühmten Zeilen von Hildegard Knef möchten wir allen Geburtstagskindern nachträglich herzlich gratulieren.

## *Januar*

08.01. *Ira Lipski*

*91 Jahre*

13.01. *Maria Lehmann*

*91 Jahre*

16.01. *Walter Krzak*

*93 Jahre*

18.01. *Margarete Slieter*

*94 Jahre*

28.01. *Annemarie Hamer*

*91 Jahre*

## *Februar*

01.02. *Edith Nettelroth*

*90 Jahre*

09.02. *Sigrid Holzgrabe*

*94 Jahre*

## *März*

05.03. *Elisabeth Vagelpohl*

*92 Jahre*

09.03. *Albert Groen*

*94 Jahre*

*Maria Lehmann*



*Walter Krzak*



# RETTER in der NOT

foto@freepik



# Wenn der Gummistiefel zur Stolperfalle wird

Es kann ein defektes Haushaltsgerät sein, der vergessene Topf auf dem Herd oder die noch glühende Kippe im Mülleimer... ein Wohnungsbrand entsteht schneller als man denkt und kann sich noch schneller ausbreiten. Eine fatale Situation, bei der in Mehrfamilienhäusern das Treppenhaus eine zentrale und vor allem lebensrettende Rolle spielt: Als Fluchtweg und als Rettungsgasse!

Aber nur allzu oft sind sich die Bewohner der Gefahr nicht bewusst. Ein Treppenhaus dient nämlich allzu oft als Abstellfläche für Möbelteile, für Fahrzeuge, Mülltonnen, Kinderwagen und sogar Abfall. So wird die Rettung im Notfall oft erst zum Hindernislauf und wertvolle Zeit geht verloren.



Deshalb warnt der Deutsche Feuerwehrverband dringend, das Treppenhaus nicht als erweiterten Wohnraum zu nutzen und freizuhalten. Das gilt auch für die Flure, Keller und Dachböden.

Denn, so erläutert der Leereraner Kreisbrandmeister Ernst Berends (Foto):

„Erschwerend bei engen Fluren sind oft, gerade bei Verrauchung, die abgestellten Möbel zum Beispiel Schuhschränke. Oft stehen auch noch Schuhe davor und werden zu echten Stolperfallen. Aber auch abgestellte Kinderwagen und Fahrräder stellen im Notfall große Hindernisse dar. Bei E-Bikes sind die Akkus dann sogar noch eine zusätzliche Brandgefahr“.

Auch ein kleiner unscheinbarer Schuhschrank aus Holz ist nicht nur sperrig, sondern brennt im Ernstfall lichterloh. Das gilt auch für den Stapel Zeitungen, der vor der Wohnungstür auf die Altpapier-Abholung wartet oder den Altkleidersack. Also auch wenn große Blumenkübel im Treppenhaus wunderschön aussehen, ein Kinderwagen in der Wohnung doch viel zu viel Platz wegnimmt, der Müll schließlich nur ab und zu mal vor der Tür gelagert wird und die Schuhe höchstens bei schlechtem Wetter kreuz und quer vor der Fußmatte liegen... nur ein einziges Mal kann einmal zu viel sein!

Ein aufgeräumtes Treppenhaus kann Leben retten!!!

## Was tun im Brandfall?

### 1. Das Feuer selbst bekämpfen

- Das Feuer im Keim zu ersticken und löschen .
- Bei Fettbrand einen Deckel oder eine luftdichte Löschdecke benutzen.
- Vorsicht: Vor Löschbeginn elektrischen Strom abschalten

### 2. Räumlichkeiten sofort verlassen

- Hat sich das Feuer ausgebreitet und löschen klappt nicht mehr, dann Ruhe bewahren und sofort den Raum verlassen.
- Ist der Raum verqualmt: kriechend vorwärts bewegen.
- Schließe die Fenster und die Tür des Raums, um die Sauerstoffzufuhr zu stoppen
- Feuerwehr rufen

### 3. Wenn Flucht nicht möglich, in der Wohnung bleiben

- Wohnungstür schließen und mit nassem Handtuch abdichten
- Am Fenster oder auf Balkon durch Winken auf sich aufmerksam machen.
- Feuerwehr rufen

Kreisbrandmeister Ernst Berends





# Neubau Scheltenweg: 10 bezahlbare Wohnungen für Leer



**Es geht voran** auf der Baustelle des Bauverein Leer am Scheltenweg in Leer, wie aktuelle Luftbilder zeigen. Mit Fördermitteln des Landes Nieder-

sachsen entstehen dort 10 Wohneinheiten, vier der zehn Wohneinheiten barrierefrei, die übrigen Wohnungen barrierearm. Es wird der erste Neubau

der Genossenschaft sein, der zu 100% mit erneuerbaren Energien versorgt wird.

Der Bauverein wird auf dem Gelände drei Gebäude errichten, die sich optimal in das bauliche Umfeld am Scheltenweg einfügen. „Wir sind froh, mit Unterstützung durch Wohnraumfördermittel dringend benötigten neuen Wohnraum in Leer errichten zu können.“, so Thomas Exner, technischer Vorstand der Genossenschaft.

Über den weiteren Baufortschritt wird der Bauverein regelmäßig berichten – u.a. hier und in seinem monatlichen *Newsletter*, den Sie auf der *Webseite abonnieren können oder auf dem WhatsApp-Kanal „Bauverein Leer eG – gut und sicher wohnen“*.

## Gut angelegt!

### Mit Geschäftsanteilen sparen und Wohnraum schaffen

Bei einer Genossenschaft sind die Mitglieder über Geschäftsanteile beteiligt. So auch beim Bauverein Leer. Die Geschäftsanteile bilden das notwendige Eigenkapital, damit der Bauverein für die Zukunft gut gerüstet ist.

Neben den Pflichtanteilen für jeden Mieter können bis zu 50 Geschäftsanteile mit einem Wert von je 300,- Euro – in Summe also bis zu 15.000,- Euro – erworben werden. Darauf wird eine Dividende gezahlt, deren Höhe jährlich von der Mitgliederversammlung festgelegt wird.

Zurzeit gilt folgende Dividendenregelung **für den 1. – 2. Geschäftsanteil: 4% für den 3. – 50. Geschäftsanteil: 3,5% ab dem 51. Geschäftsanteil: 0,1%** Vorstand und Aufsichtsrat des Bauverein werden der Mitgliederversammlung diese Regelung auch in diesem Jahr vorschlagen.

**Wer sich über den Erwerb von Geschäftsanteilen informieren möchte, kann sich an Herrn Schlachter (Tel. 04 91 - 9 27 76 35) wenden.**

## Mit Treffpunkt express gut informiert



formiert schriftlich über aktuelle Neuigkeiten. Die Zeitschrift wird dreimal im Jahr allen Mietern nach Hause geliefert. Nun möchte der Bauverein seine Mieter mit einem weiteren Angebot über alles Wichtige informieren.

Mit dem „Treffpunkt express“, der zukünftig zwischen den Ausgaben der Zeitschrift „Treffpunkt“ erscheint, erhalten alle Mieter ein beidseitig bedrucktes Infoblatt rund um das Wohnen beim Bauverein und Informationen aus der Nachbarschaftshilfe. Die erste Ausgabe lag bereits Ende Januar im Briefkasten und liegt in den Geschäftsstellen des Bauverein zur Mitnahme aus.

Das neue Format soll ein Jahr erprobt werden. Erste Auswertungen zeigen, dass der „Treffpunkt express“ seine Leserschaft schon gefunden hat – zahlreiche Zugriffe auf die dort abgedruckten Links belegen das deutlich. So stieg die Zahl der Abonnenten des Bauverein-Kanals bei WhatsApp um ca. 20% an.

**Der Bauverein informiert** seine Mieter regelmäßig online über alle Neuigkeiten. Dazu nutzt der Bauverein die Website, sein Google-Profil, einen monatlichen Newsletter und einen eigenen Nachrichtenkanal bei WhatsApp. Seit Jahren erscheint zusätzlich die Mieterzeitschrift „Treffpunkt“ und in-

728833\_original\_R\_K\_by\_C\_Schade\_pixelio.de

Ameland



53° 27' N, 5° 45' 0



## Gute Reise

*... und guten Appetit!*

Sie ist nur knapp 60 Quadratkilometer groß... zumindest, wenn man die reine Landmasse rechnet... und lebten die Menschen im 18. Jahrhundert noch vom Walfang ist **Ameland** spielt der Tourismus heute die Hauptrolle. Die beliebtesten Ausflugsziele des niederländischen Eiland sind der Leuchtturm Bornrif, die Robben- und Muschelbänke oder die wunderschönen Strände. Ameland ist auf alle Fälle eine Reise wert, und so führt die Fahrt Nummer 3 des diesjährigen Reiseprogramms der Nachbarschaftshilfe am **09. Juli** genau dort hin. Um 6:45 Uhr ist Start beim Nachbarschaftstreff in der Evenburgallee, dann geht es weiter zum Pastorenkamp und ab über die Grenze in Richtung Leeuwarden zum Hafen von Holwert. Nach 50 Minuten Überfahrt steht dann einem wunderschönen Tag auf der Insel nichts im Wege. Ob Sonnenbaden, Spazieren-

gehen oder Museumsbesuch... es gibt reichlich Zeit die Insel zu erkunden, bevor es am Nachmittag wieder gen Heimat geht. Die Ankunft in Leer ist für 19:30 Uhr geplant. Inklusive Busfahrt, Fähre und einem Mittagessen kostet dieser schöne Ausflug nur 57 € pro Person... und einige wenige Plätze sind noch zu vergeben.

Doch bevor die Nachbarschaftshilfe des Bauvereins in See sticht, wird erst noch der Spargel gestochen... und vor allem verspeist. **Am 27. Mai** wartet auf uns ein tolles **Spargelbuffet** in der Hengstforder Mühle. Für 49 € pro Person bleiben keine Wünsche offen. Das kulinarische Angebot bietet nämlich Spargel satt und allerlei Köstlichkeiten wie Rumpsteak, gegrillten Lachs, Schollenfilet, Frische Erdbeeren und weiße Mousse au Chocolat. Also ziehen Sie besser etwas locker

Sitzendes mit Gummizug an. Infos und Anmeldung unter Tel. 0491 / 9277651, Frau Brahms.



514002\_original\_R\_by\_Rike\_pixelio.de





*Jens Alferts (rechts) ist zwar erst seit Anfang des Jahres beim Bauverein angestellt, aber trotzdem schon fast ein „Alter Hase“ bei uns. An Hans-Friedrich Schepers kommt er dagegen lange nicht heran, der ist nämlich schon seit 1993 im Team.*

# Wir packen's an



Beim Bauverein gibt es immer etwas zu tun. So wird jedes Jahr kräftig in die Modernisierung des Wohnbestandes investiert. Einen Großteil der Arbeiten wird dabei von unseren eigenen Werkstattteam erledigt. Da ist vom Dachdecker, über Maurer und Tischler fast jedes Gewerk vertreten. Einige der Handwerker sind schon einige Jahrzehnte an Bord, so wie Pawel Jablonski, Hans-Friedrich Schepers, Michael Freese und Uwe Schoon. Auch schon sage und schreibe 23 Jahre ist Murat Önes beim Bauverein. Und Alexander Reinhard gehört mit 10 Jahren auch schon zu den langjährigen Kollegen. Neu in der Truppe sind dagegen

seit 2023 Sven Veenker, und seit letztem Jahr im Team sind Thomas Sanders und Daniel Röttmann. Röttmann ist übrigens gelernter Tischler und hat die Nachfolge von Knut Hartema als Werkstattleiter angetreten. In diesem Jahr gab es sogar nochmal Nachwuchs bei den Handwerkern. Malermeister Jens Alferts hat das Team verstärkt. Als selbstständiger Handwerker war Alferts bereits seit einigen Jahren für den Bauverein tätig, so dass er die Wohnungen bereits kannte und ohne Einarbeitung loslegen konnte. Und so sind die „glorreichen 10“ tagtäglich im Einsatz um unseren Wohnraum schöner zu machen. Im Jahr 2023 wurden zum Beispiel rund 4,8 Millionen Euro in die Sanierung von Bädern und Dä-



chern investiert. Und es gibt noch reichlich zu tun für das Werkstattteam. Die Männer setzen auch in 2025 ihr ganzes KnowHow ein, damit wohnen beim Bauverein weiterhin attraktiv ist und bleibt.



*Michael Freese (links) ist bereits seit 25 Jahren dabei und kennt den Bestand wie seine Westentasche. Maurer Thomas Sanders (links und Einzelbild) ist erst im letzten Jahr zum Team gestoßen, ist aber mittlerweile nicht mehr wegzudenken.*



*Kolonne 3... das sind Alexander Reinhard (rechts) und sein neuer Kollege Sven Veenker (links und Einzelbild). Veenker ist von den „Neuen“ der Älteste und Reinhard von den „Alten“ der „Neueste“.*



*Seit letzem Jahr ist Daniel Röttmann Leiter der Werkstatt..*

# „Trau Dich Mann“ war ein Volltreffer

In Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe lud der Leeraner Entertainment-Chor „Legato musica“ zu einem Offenen Singen in den Nachbarschaftstreff in der Evenburgallee ein. Das Angebot richtete sich unter dem Motto „Trau Dich, Mann!“ an Männer. Zahlreiche Sangeslustige folgten der Einladung und verbrachten einen stimmungswaltigen und lustigen Nachmittag mit den Aktiven von „Legato musica“. Die 2. Vorsitzende und Chorleiterin Rebekka Reemtsema dirigierte wieder voller Leidenschaft den beeindruckenden Chor. Neben interessierten Laien waren auch Abgesandte des ostfriesischen Chorverbandes vor Ort. Die Stimmung war ausgezeichnet, in der Pause wurden bei Kaffee, Tee und Kuchen Kontakte geknüpft und gefachsimpelt. Erwin Voskamp, 1. Vorsitzende von „Legato musica“, zeigte sich sehr zufrieden und hofft, so manchen der neuen Teilnehmer dauerhaft als Mitglieder für den Chor zu gewinnen. Männerstimmen sind bei „Legato musica“ noch durchaus gefragt.

Der Chor probt donnerstags ab 19:30 Uhr im Nachbarschaftstreff in der Evenburg-

allee 51 und freut sich, wenn sich noch weitere Männer anschließen.

„Das hat richtig Spaß gemacht! Die Gemeinschaft, die Stimmung – das war top.“  
Teilnehmer Manfred Haken



Fliesen Barten gut beraten

**ANDREAS BARTEN**  
FLIESENLEGER

**ANDREAS BARTEN**

HEYDKAMP 6 · 26844 JEMGUM  
049 58-91 29 51 · 0172-43 24 85 1

**Ammersken**  
FENSTER

**Fenstertechnik mit System**

- Türen
- Treppen
- Rollläden
- Wintergärten
- Insektenschutz
- Innentüren

**Ammersken Fenster GmbH**  
Konrad-Zuse-Str. 5  
26789 Leer

Tel.: 04 91 / 61369  
Fax: 04 91 / 5614

E-Mail: info@ammersken-fenster.de

[www.ammersken-fenster.de](http://www.ammersken-fenster.de)



## Urlaubziel Bauverein

# Sechs Gästewohnungen für Ihren Besuch

Die Tochter wohnt in einer anderen Stadt, aber möchte so gern mit Kind und Kegel zu Besuch kommen oder die Urlaubsbekanntschaft hat sich angesagt... Besuch ist doch immer eine schöne Sache. Aber so viel Trubel kann sehr sehr anstrengend sein. Oft ist nicht genug Platz für alle und man geht sich trotz aller Liebe irgendwann ungewollt auf die Nerven. Wie gut wäre es da, wenn man sich gar nicht so auf der Pelle sitzen müsste und der Besuch seinen eigenen Rückzugsort hätte.

*Wir haben die Lösung!  
Unsere Gästewohnungen!*

Sie heißen Ubbo und Emmius, Evenburg und Schlossark, Leda und Jümme, sie liegen zentral, sind buchbar ab zwei Übernachtungen, bieten je nach Wohnung Platz für bis zu vier Personen und sind mit allem Drum und Dran ausgestattet.

**Mehr Informationen zu unseren Gästewohnungen gibt es unter [www.bauverein-leer.de](http://www.bauverein-leer.de) oder unter 0491 / 92776-0**

Direkt zu  
unseren  
Gästewohnungen



*So wird  
der Besuch  
entspannt  
für alle!*





**WIR PLANEN IHR  
TRAUMHAUS**  
PLANUNG · BAULEITUNG · STATIK



Wir sind Ihr kompetenter Partner für Neubauten,  
Umbauten und Modernisierungen.



**Detmers + Partner GmbH**  
ARCHITEKTUR- UND INGENIEURBÜRO

Buschfenne 14 | 26789 Leer  
Tel. 0491/45 45 04-0 | Fax 0491/45 45 04-20  
e-mail: arch.detmers-partner@ewe.net  
internet: www.detmers-partner.de



SCHARFF

**TRAUCO**  
GRUPPE

Bauen · Wohnen · Garten

Bauen Wohnen Garten

unser Service für Sie :

vor Ort Beratung ✓	Kundenkonto ✓
Lieferservice ✓	Aufmaß-Service ✓
Montageservice ✓	Holzzuschnitt ✓
Ausstellung ✓	Energiefachberatung ✓



Industriestraße 9–11  
26789 Leer  
Tel.: 0491–92 94 01



Dr. Warsing Straße 288  
26802 Warsingsfehn  
Tel.: 04954–95 10 10

www.scharff-baustoffe.de



Gemeinsam  
statt einsam!

Mitmachen bei der  
**Nachbarschaftshilfe**

Jede/r ist  
willkommen!

Ansprechpartnerin:  
Monika Brahms 04 91 - 927 76 51



Gemeinsam alt werden!  
Nachbarschaftshilfe des  
Bauverein Leer e. V.



INH. DETLEF ONNECKEN

- Sanitärtechnik
- Bauklempnerei
- Gasheizung

**Hajo-Unken-Str. 44**  
**26789 Leer**  
**Telefon 04 91/23 88**

### Hicken-Bicken

Der Ostersonntag wird bei den Ostfriesen auch als "Hicken-Bicken-Sönn-dag" bezeichnet und ist bei Kindern der beliebteste Tag an den Osterfeiertagen. Bei der legendären Ostereiersuche sammeln die Kinder viele bunte Eier und bewahren sie auf wie kleine Schätze.

"Hicken-Bicken" nennt sich der kleine Zweikampf zwischen zwei Personen, bewaffnet mit einem Osterei. Verloren hat derjenige, dessen Ei beschädigt wird. Einfache Spielregeln, die sich jedermann merken kann, machen das Osterspiel in Ostfriesland zu "Hicken-Bicken-Sönn-dag" und bringen eine Menge Spaß.

### Eiertrüllen

Viele bunte Ostereier rollen von diversen Erhöhungen Ostfrieslands hinunter. Hügel, Wälle, Deiche oder Dünen und jeder Spielteilnehmer hofft, dass sein Ei heile bleibt.

Besonders bei den Kindern ist dieses Spiel beliebt und an den Ostertagen in Ostfriesland ein absolutes Muss. Ziel des Spieles ist es, dass das "gerollte" Ei unversehrt und bestenfalls ohne Schäden, schnell im "Tal" ankommt. Am „eiertrullenden Maandag“, also Ostermontag, gehen beispielsweise schon seit über hundert Jahren bis zu 300 Besucher zum Plytenberg, dem höchsten Hügel Ostfrieslands. Dort werden die bunten Eier den Hang hinuntergerollt und unten von Kindern mit großer Freude aufgefangen.

### Eiersmieten

Mit der „Ostereiweitwurfdisziplin“ werden die Eier direkt oder mit einem Strumpf geworfen. Das Ei muss nicht nur



Quelle: Ostfriesland Tourismus GmbH / Ostfriesland.travel



# OSTERSPASS NACH OSTFRIESEN-ART

*Lustige Traditionen für die ganze Familie*

weit fliegen, sondern auch möglichst unbeschadet landen. Je heiler es ist, desto besser schneidet ein Teilnehmer ab.

### Nötenscheeten

Nötenscheeten - das ist Plattdeutsch und heißt wörtlich übersetzt so viel wie "Nüsse schießen". In Ostfriesland wird das beliebte Spiel an den Osterfeiertagen gespielt und ist für Groß und Klein eine lustige Angelegenheit. Mit ein paar einfachen Materialien sind

schnell die Spielgegenstände gefunden und es kann losgehen.

Nötenscheeten ist mit dem heute bekannten Spiel "Boccia" vergleichbar, denn das Ziel ist das gleiche. Etwa sechs Mitspieler versuchen gegeneinander die meisten Walnüsse aus einer kreisförmigen Markierung zu schießen. Der Abstand der Spieler zum Kreis beträgt dabei zwischen fünf bis zehn Meter. Als idealer Spielort bietet sich dafür der hauseigene Hof oder ein Parkplatz an.



Foto: Himstedt



# PSSSST

Schlafen Sie ruhig – mit unseren Services rund um den Techem Funk-Rauchwarnmelder.



**techem**

Jetzt sind Sie technisch und rechtlich auf der sicheren Seite. Denn beim Techem Funk-Rauchwarnmelder erfolgt die jährliche Geräteinspektion und laufende Funktionskontrolle automatisch. Ohne dass Wohnungen betreten werden müssen. Und die Montage übernehmen wir auch für Sie.

Techem Energy Services GmbH · Nadorster Str. 190 · 26123 Oldenburg · Tel. +49 441 983920 · [www.techem.de](http://www.techem.de)



## ELSCO HAUSTECHNIK

Ihr zuverlässiger Ansprechpartner für Heizung & Sanitär



**ELSCO**Haustechnik  
Sanitär - Heizung - Klima



ELSCO-Haustechnik GmbH  
Borgwardring 23  
26802 Moormerland



04954 93 80 600



[info@elsco-haustechnik.de](mailto:info@elsco-haustechnik.de)  
[www.elsco-haustechnik.de](http://www.elsco-haustechnik.de)